



**Stiftung Archiv der Parteien und  
Massenorganisationen der DDR im Bundesarchiv**

**Bericht der Direktorin der Stiftung**

**zur 33. Sitzung des Kuratoriums der Stiftung am 20. April 2023**

## Inhaltsverzeichnis

|   |           |
|---|-----------|
| <b>1. Einleitung</b> .....  | <b>4</b>  |
| <b>2. Bestandserschließung</b> .....                                | <b>5</b>  |
| 2.1 Archivbestände .....  | 5         |
| 2.1.1 Bewertung und Erschließung von Schriftgut .....               | 5         |
| 2.1.2 Erschließung des audiovisuellen Archivguts .....              | 7         |
| 2.2 Bibliotheksgut .....  | 7         |
| 2.2.1 Entwicklung des Online-Katalogs und der Datenbank Aleph ..... | 8         |
| 2.2.2 Konversion von konventionellen Katalogen .....                | 8         |
| 2.2.3 Verbundkatalog und Portale .....                              | 9         |
| 2.2.4 Bibliotheksfachliche Zusammenarbeit mit dem StUA .....        | 9         |
| <b>3. Benutzung</b> .....   | <b>10</b> |
| 3.1 Archivbenutzungen .....   | 10        |
| 3.2 Bibliotheksbenutzungen .....                                    | 10        |
| <b>4. Bestandentwicklung</b> .....                                  | <b>12</b> |
| 4.1 Archivbestände .....  | 12        |
| 4.1.1 Übernahmen .....  | 12        |
| 4.1.2 Abgaben .....   | 13        |
| 4.2 Bibliotheksbestände .....                                       | 13        |
| 4.2.1 Erwerbung .....   | 14        |
| 4.2.2 Rückstandsbearbeitung und Verwertung von Publikationen .....  | 14        |
| 4.2.3 NS-Raubgut .....  | 15        |
| <b>5. Bestandserhaltung</b> .....                                   | <b>16</b> |
| 5.1 Archivgut .....   | 16        |
| 5.2 Bibliotheksgut .....  | 16        |
| <b>6. Öffentlichkeitsarbeit</b> .....                               | <b>17</b> |
| <b>7. Personalentwicklung</b> .....                                 | <b>19</b> |
| 7.1 Personalveränderungen .....                                     | 19        |
| 7.2 Ausbildung .....  | 19        |
| 7.3 Fortbildungen .....   | 20        |

**Anlage 1**

**Bearbeitung, Bewertung und Erschließung von Archivgut**

**Anlage 2**

**Übernahmen von Archivgut**

**Anlage 3**

**Die Bibliothek in Zahlen (Stand 31.12.2022)**

**Anlage 4**

**Übernahmen von Bibliotheksgut**

## 1. Einleitung

Das Jahr 2022 war zwar weit weniger durch die allgemeine gesundheitspolitische Lage geprägt als das vorangegangene. Die Corona-Pandemie blieb dennoch durchgängig ein bestimmendes Thema, nicht zuletzt durch zahlreiche krankheitsbedingte Personalausfälle. Daraus resultierte ein weit höheres Maß an Heimarbeit als in den Jahren zuvor, auch wenn sie in der Stiftung weniger intensiv genutzt werden konnte als in anderen Abteilungen. In der SAPMO spielt die Erschließung eine besonders wichtige Rolle. Archiv- und Bibliotheksgut kann nur im Dienstzimmer bearbeitet werden.

Das Abflauen der Pandemie ermöglichte auch die sukzessive Erhöhung der Lesesaalkapazitäten im neuen Benutzungszentrum, so dass sich die Situation für die Benutzerinnen und Benutzer erheblich entspannte.

In der Arbeit der Stiftung brachte das Jahr 2022 nur wenige Neuerungen. Viele Projekte wie die Erschließung der Archiv- und Bibliotheksbestände, die Digitalisierung on Demand, die Benutzungsbetreuung mittels E-Akte und gemeinsamer Workflows oder die Arbeiten zur Nach- und Vorbereitung von Migration und ARGUS-Abschaltung wurden weitergeführt. Lediglich auf personeller Ebene war mit dem neuen Leiter des Kopfreferats eine Neuerung zu verzeichnen.

Allerdings warf das Jubiläum der Stiftung seine Schatten voraus: Vor 30 Jahren, am 4.1.1993, nahm die SAPMO erstmals ihre Arbeit auf. Dieses Ereignis sollte zeitgemäß vor allem im virtuellen Raum thematisiert werden. Und so erstellten die Leitungen der Stiftungsreferate in gemeinsamer Arbeit eine virtuelle Ausstellung, die besondere Meilensteine in der Entwicklung der Stiftung benennt und einige interessante Archiv- und Bibliotheksbestände anschaulich präsentiert.<sup>1</sup> Die auf der Homepage mit Pressemitteilung und Social Media Meldungen veröffentlichte Galerie wurde positiv aufgenommen. Sie zeigt die Leistungen der SAPMO in den letzten drei Jahrzehnten.

Die größte Anerkennung dieser Leistungen war, dass die Liquidatoren des FDGB i.L. im Herbst diesen Jahres ihren Eigentumsvorbehalt bei Unterlagen des ehemaligen Zentralen Gewerkschaftsarchivs aufgaben und dem Bundesarchiv vertraglich alle Rechte und Pflichten daran übertrugen. Dies verdeutlicht, dass das Bundesarchiv den Gründungsauftrag der Stiftung, die Unterlagen der Parteien und Massenorganisationen der DDR fachgerecht archivisch zu verzeichnen, als Gesamtheit zu bewahren und rechtskonform zugänglich zu machen, gut erfüllt hat. Mit diesem Schritt schieden die Vertreter des FDGB auch aus dem Kreis des Kuratoriums aus.

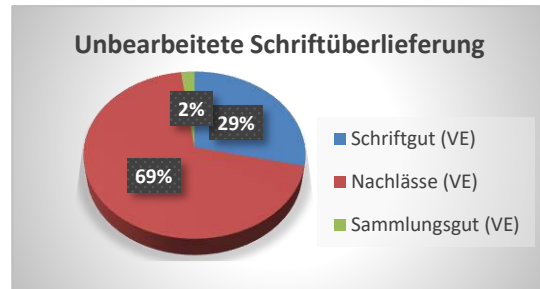
---

<sup>1</sup> <https://www.bundesarchiv.de/DE/Content/Virtuelle-Ausstellungen/30-jahre-sapmo.html>

## 2. Bestandserschließung

### 2.1 Archivbestände

Die Erschließung wird in der Stiftung weiterhin als Hauptaufgabe angesehen und intensiv betrieben. Der Anteil vollständig verzeichneter schriftlicher Überlieferung liegt inzwischen bei 69,8% (2021: 68,2%); einschließlich der vorläufig erschlossenen Unterlagen sind 85,0% (2021: 83,9%) der Akten recherchier- und benutzbar. Bei mehr als zwei Dritteln der noch unbearbeiteten Schriftüberlieferung handelt es sich um Nachlässe (siehe Grafik).



Insgesamt verfügt die Stiftung über 416.004 schriftliche Verzeichnungseinheiten und damit über mehr als 6.200 VE weniger als im Vorjahr (422.263), was

die aktive Bewertungstätigkeit trotz aller Zugänge belegt. Die tatsächliche Erschließungsleistung kommt am besten in den Zahlen der noch unbearbeiteten oder nur vorläufig erschlossenen Akten zum Ausdruck, die sich um fast 9.000 VE reduziert haben.

Auch im audiovisuellen Bereich gibt es diese Entwicklung einer Reduktion der Gesamtzahl um über 10.000 Fotos durch gründliche Bewertung der nur vorläufig erschlossenen Bilder, deren Zahl entsprechend abnahm (2022: 40.062, 2021: 53.591). Die Erschließungsquote bei den Fotos beträgt 65,3%, während Töne bereits komplett und Plakate weitgehend verzeichnet sind.

| Bestände             | Gesamt         | Erschlossen    | Vorläufig erschlossen | Unbearbeitet  |
|----------------------|----------------|----------------|-----------------------|---------------|
| Schriftgut (VE)      | 309.639        | 245.921        | 45.679                | 18.039        |
| Nachlässe (VE)       | 86.160         | 25.643         | 17.512                | 43.005        |
| Sammlungsgut (VE)    | 20.205         | 18.812         | 46                    | 1.347         |
| <i>Zwischensumme</i> | <i>416.004</i> | <i>290.376</i> | <i>63.237</i>         | <i>62.391</i> |
| Tonaufnahmen (VE)    | 8.252          | 8.252          | 0                     | 0             |
| Fotos (Stück)        | 1.734.992      | 1.132.511      | 40.062                | 562.419       |
| Plakate (Stück)      | 14.303         | 13.181         | 0                     | 1.122         |

Tabelle: Erschließungsstand des Archivguts der Stiftung

#### 2.1.1 Bewertung und Erschließung von Schriftgut

Im Berichtsjahr bearbeiteten die Archivreferate der Stiftung mit 276 lfm deutlich mehr Schriftgut als im Vorjahr (2021: 187 lfm). Die Kassationsquote stieg auf

24,4% (2021: 20%), was unter anderem an einigen Übernahmen von besonders kassationswürdigem Schriftgut lag, das bis dahin von der Firma Rhenus für die Treuhand verwahrt worden war. Aber auch verschiedene Nachlässe konnten ganz erheblich komprimiert werden, so dass insgesamt 67,5 lfm Schriftgut, davon rund 37,5 lfm aus Nachlassübernahmen, zur Kassation kamen.

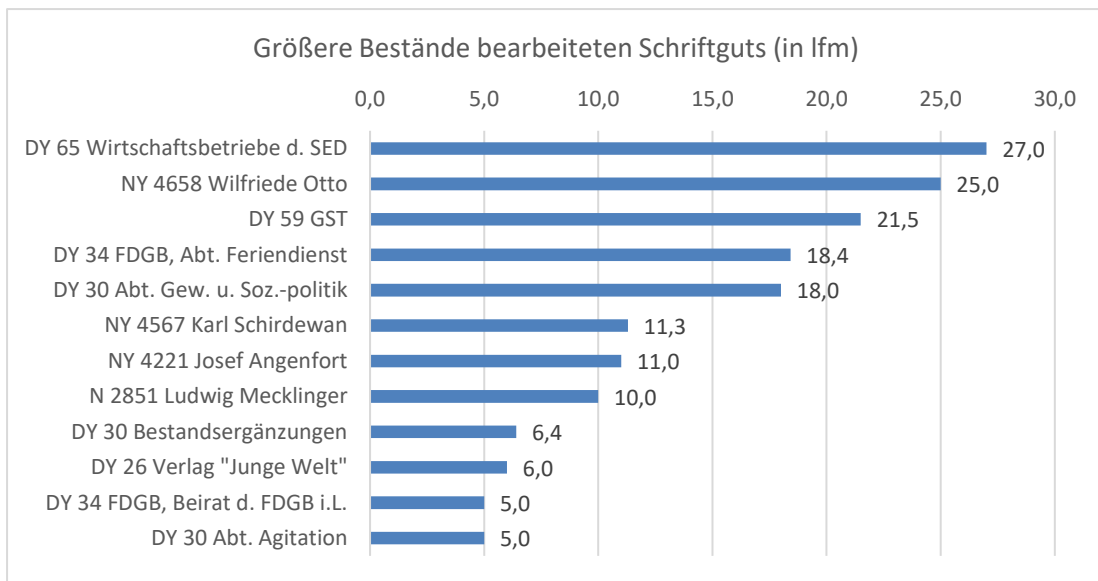
Auch in der Datenbank BASYS wurden mit 10.683 deutlich mehr Verzeichnungseinheiten bearbeitet als im Vorjahr (2021: 4.465). Dies erklärt sich aus der gezielten Bearbeitung von rund 7.000 Datensätzen mit personenbezogenen Informationen, die mit Hilfe der IT in Excellisten exportiert und – nach der händischen Überarbeitung – wieder in BASYS reimportiert wurden. Die jetzt in den korrekten Feldern befindlichen Personendaten ermöglichten eine einfachere Rechtesetzung (ausgehend von Geburts- und Sterbedaten) sowie eine zielgerichtete Personenrecherche.

Als Nachbearbeitung von Migrationsfehlern wurden zudem bei 8.450 VE des SED-Bestands die Laufzeitangaben korrigiert sowie die Indizes des Büros Hager und der Abteilung Kultur des ZK der SED nach Basys überführt. Für die Büros Günter Mittag und Egon Krenz erfolgten die Prüfung von 155.117 digitalisierten Seiten auf personenbezogene Belange und die entsprechenden Rechtesetzungen. In Vorbereitung der noch ausstehenden Migration der in ARGUS präsentierten Digitalisate nach BASYS mussten insgesamt rund 1.800 AE des Bestandes DY 34 FDGB auf personenbezogene Inhalte überprüft und in BASYS korrekt eingestuft werden.

Hervorzuheben ist außerdem die auf dringliche Anfrage eines Nutzers hin vorgezogene Erschließung *on Demand* der 2,5 lfm Schriftgut der Abteilung Fernmeldewesen des ZK der SED (Bestand DY 30).

Im Nachlassbereich wurden einige große Nachlässe bzw. Übernahmen zu bereits vorhandenen Nachlässen bearbeitet und für die Benutzung zugänglich gemacht. Zu nennen sind dabei u. a. die Nachlässe von Karl Schirdewan (NY 4567), Werner Lamberz (NY 4205), Gisela Steineckert (N 2754), Harald Heinke (N 2841) sowie Dietrich und Annette Mühlberg (NY 4646). Daneben sind fünf Nachlässe von Gesundheitspolitikern (rund 21 lfm), die die Stiftung 2022 vom Charité-Institut für Geschichte der Medizin und Ethik in der Medizin übernommen hatte, auf der Grundlage der Übergabeverzeichnisse der Charité einfach verzeichnet und damit unmittelbar nach der Übernahme zugänglich gemacht worden.

Die folgende Grafik stellt die umfangreichsten Bearbeitungen an Schriftgutbeständen des Jahres 2022 zusammen. Eine Liste aller bearbeiteten Bestände findet sich im Anhang (Anlage 1).



### 2.1.2 Erschließung des audiovisuellen Archivguts

Die Bildsammlungen der SAPMO erhielten einen Zuwachs von ca. 420 Bildern und 75 Plakaten. Dabei handelt es sich v.a. um Fotos aus den Nachlässen Alfred und Bernard Koenen (NY 5461, 4091) sowie Fotomaterialien und Plakate der FDJ (DY 24).

Fortgesetzt wurde die Revision und Migration der Biographischen Fotosammlung der SAPMO (BILDY 10). Es wurden 3.531 Fotos und 291 Negative bewertet sowie in BASYS verzeichnet, insbesondere zu Wilhelm Pieck.

Die bisher noch ausstehende Migration sämtlicher bisher ausschließlich in ARGUS vorliegender Erschließungsdaten zu PLAKY 1 nach BASYS konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Somit sind alle PLAKY-Bestände einschließlich der 4.110 Plakate des Bestands PLAKY 1 in INVENIO recherchierbar.

Die Tondokumentensammlungen der SAPMO erfuhren keine Ergänzung mehr. Das Referat FA 5 arbeitete weiter an der beabsichtigten online-Bereitstellung der Tondokumente über INVENIO.

## 2.2 Bibliotheksgut

Insgesamt verfügte das Bundesarchiv Ende 2022 an allen Standorten zusammen über ca. 2,1 Mio. Bände an Bibliotheksgut. Davon sind 1.072.591 (2021: 1.057.005) Bände mit 737.862 (2021: 729.125) Titeln im Online-Katalog recherchierbar. Somit können 51,01 % (2021: 50,33%) des Gesamtbestandes online

recherchiert werden; weitere ca. 30 % sind in Zettelkatalogen nachgewiesen. Rund 20 % sind noch unerschlossen.

Mehr als zwei Drittel der Medien, 1,7 Mio. Bände, lagern in Berlin-Lichterfelde.

| Dienstort           | Titel                 | Normdaten             | Exemplar-<br>daten      | Lokal-<br>daten       | Gesamt                  |
|---------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------------|-----------------------|-------------------------|
| Berlin-Lichterfelde | 598.272               | 181.397               | 858.789                 | 72.973                | <b>1.711.431</b>        |
| Koblenz             | 83.576                | 16.131                | 136.919                 | 40.686                | <b>277.312</b>          |
| Freiburg            | 33.261                | 6.259                 | 47.444                  | 32.787                | <b>119.751</b>          |
| Bayreuth            | 14.248                | 2.918                 | 22.491                  | 14.518                | <b>54.175</b>           |
| Rastatt             | 6.407                 | 286                   | 2.952                   | 2.454                 | <b>12.099</b>           |
| Ludwigsburg         | 2.098                 | 62                    | 3.996                   | 184                   | <b>6.340</b>            |
| <b>Summe</b>        | <b><u>737.862</u></b> | <b><u>207.053</u></b> | <b><u>1.072.591</u></b> | <b><u>163.602</u></b> | <b><u>2.181.108</u></b> |

Tabelle: Erschließungsdaten im Online-Katalog, verteilt auf die Dienstorte des Bundesarchivs

### 2.2.1 Entwicklung des Online-Katalogs und der Datenbank Aleph

Im Berichtsjahr erschloss die Bibliothek an allen Standorten insgesamt 9.739 (2021: 9.813) Titel formal und sachlich. Alle neu erfassten Erschließungsinformationen sind direkt im Online-Katalog recherchierbar und können dort, falls gewünscht, zur Benutzung bestellt werden. Die Zahl der Besucherinnen und Besucher des Online-Katalogs betrug 565.379 (2021: 641.980).

Aktuell sind 323 speziell auf die Bestände des Bundesarchivs abgestimmte Datenbanken über das Datenbank-Informationssystem (DBIS) der Bibliothek zugänglich.

### 2.2.2 Konversion von konventionellen Katalogen

Eine wichtige Aufgabe bleibt die Überführung der Informationen aus unterschiedlichen konventionellen Zettelkatalogen in die Bibliotheksdatenbank. In Eigenkonversion wurden im Berichtsjahr 6.193 (2021: 9.766) Bände formal erschlossen. Die Erfassung der Kleinliteratur der SED sowie der Exemplardaten verfilmter Periodika konnte 2022 abgeschlossen werden. Zudem erfolgte eine Korrektur veralteter Titelaufnahmen aus der Zeitschriften- und Sammelbandauswertung sowie der Alten Drucke aus dem Bestand des IML.

Als neues Großprojekt startete die Bibliothek mit der Erfassung der Titel- und Bestandsdaten aus dem Zeitschriftenkatalog des IML. Es handelt sich hierbei um einen Katalog mit 22.100 Titeln, von denen Teile bereits in der

Bibliotheksdatenbank erfasst sind. Nun begann eine systematische Erfassung ab dem Buchstaben A. Neben einer Katalogisierung in der Bibliotheksdatenbank des Bundesarchivs werden die Bestände ebenfalls in der Zeitschriftendatenbank erfasst, dem zentralen Nachweisinstrument für Periodika im deutschsprachigen Raum. Die Erfassung dieses Bestandes ist für die Benutzung in der Bibliothek von großer Bedeutung, da die Periodika des IML deutschlandweit von herausragendem und teils unikalem Wert sind.

### **2.2.3 Verbundkatalog und Portale**

Neben dem Online-Katalog des Bundesarchivs sind die Bibliotheksbestände auch über den Kooperativen Bibliotheksverbund Berlin-Brandenburg (KOBV), über den Karlsruher Virtuellen Katalog (KVK) und das Fachportal adlr.link (Advanced Delivery of Library Resources for Communication, Media and Film Studies) zugänglich. Monatlich erfolgt der Export aller neuen, korrigierten und gelöschten Datensätze an den KOBV (31.157 Titel (2021: 24.441)) sowie aller Titel mit Bezug zum Thema Film an adlr.link (32.441 Titel (2021: 329<sup>2</sup>)).

### **2.2.4 Bibliotheksfachliche Zusammenarbeit mit dem StUA**

Mit der organisatorischen Zusammenführung von Stasi-Unterlagenarchiv (StUA) und Bundesarchiv ergab sich die Notwendigkeit einer fachlichen Zusammenarbeit der Bibliotheken beider Behördenteile. Diese bezog sich in erster Linie auf die Ausleihe von Literatur zwischen den Standorten für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und wurde nach und nach auch auf Belange der Erwerbung von Literatur ausgeweitet. Außerdem entstand in einem langwierigen Abstimmungsprozess ein gemeinsamer Auftritt der Bibliotheken für das neu konzipierte umfassende Intranet des fusionierten Bundesarchivs.

Die Existenz zweier organisatorisch getrennter Dienstbibliotheken im StUA und im restlichen Bundesarchiv warf die Frage nach Möglichkeiten einer Fusion der Bibliotheken auf, die verschiedentlich diskutiert wurde. Eine Organisationsänderung erfolgt voraussichtlich 2023.

Die SAPMO spielte beim Aufbau des neuen Intranets nicht nur bei der Neukonzeption der Informationen zu den Bibliotheken eine Rolle. In der bundesarchivweiten Arbeitsgruppe zur Konzeption des neuen Intranets vertrat StA 1 gemeinsam mit GW 2 die Interessen des alten Bundesarchivs.

---

<sup>2</sup> Bis 2021 wurden lediglich die neu eingearbeiteten Titel zum Thema Film gemeldet. 2022 wurde das Verfahren auf Wunsch von adlr.link umgestellt und es erfolgt jede Mal ein Gesamtabzug aller vorhandenen Titel zum Thema Film.

### **3. Benutzung**

Die Einschränkungen der Lesesaalkapazitäten aufgrund der Corona-Pandemie konnten im Berichtsjahr 2022 sukzessive zurückgeführt werden, so dass inzwischen kein Rückstau bei der Benutzung mehr festzustellen ist. Auch kurz- und mittelfristige Terminwünsche sind in aller Regel wieder im Online-Buchungssystem für Benutzungstermine realisierbar. Das im Herbst 2021 eröffnete neue Benutzungszentrum hat sich im vergangenen Jahr – trotz einiger kleinerer Mängel – insgesamt sehr bewährt und wird auch von den Benutzenden als spürbare Verbesserung gelobt.

#### **3.1 Archivbenutzungen**

Schriftliche Anfragen zum Archivbereich wurden weiterhin von einem referatsübergreifenden Benutzungsteam unter Leitung von StA 1 beantwortet. Alle Schritte der Bearbeitung einschließlich Stellungnahmen und Schutzfristverkürzungen erfolgten dabei auf rein elektronischem Wege innerhalb der E-Akte und gemäß den zwischen allen Benutzungsreferaten des Bundesarchivs (alt) abgestimmten Workflows.

Die Zahl der Auskunftersuchen lag mit 1.187 ungefähr auf der Höhe des letzten Jahres (2021: 1.250), wovon 938 (2021: 865) federführend bearbeitet wurden. Bei den Benutzungszwecken dominierte eindeutig die wissenschaftliche Forschung mit 55,9%, gefolgt von privaten Anliegen mit 18,3% und Anfragen im Rahmen der historischen Bildungsarbeit mit 13,7%.

Das Referat FA 5 beantwortete 121 (2021: 91) Anfragen zu Bild- und Tonbeständen der SAPMO; 88 Benutzungen von SAPMO-Bildern erfolgten über das Digitale Bildarchiv. Mit der stark erweiterten Zugänglichkeit von BILDY 10 über INVENIO nahm die Nachfrage spürbar zu.

Daneben betreute das Referat StA 3 auch immer wieder Nachlassbenutzungen an unbearbeiteten Nachlässen durch Familienangehörige oder deren Beauftragte.

#### **3.2 Bibliotheksbenutzungen**

Die Bibliothek der SAPMO war an insgesamt 246 Tagen geöffnet, was ungefähr dem Niveau von vor der Pandemie entspricht. Bis Ende Mai 2022 bot die Bibliothek ihren Leserinnen und Lesern montags, mittwochs und donnerstags je zwei ganztägige Plätze an. Danach konnte dieses Angebot auf zwei Plätze an jedem Öffnungstag ausgeweitet werden, da eine Beobachtung der Gegebenheiten im neuen Lesesaal sowie des Nutzerverhaltens eine Erhöhung der Kapazitäten

ermöglichte. Einen solchen Leseplatz nutzten 235 (2021: 182) Personen. Die Zahl der Neuanmeldungen belief sich auf 157 (2021: 113). 38 Benutzende kamen aus dem Ausland. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Lesesaals erteilten 360 (2021: 362) Auskünfte telefonisch und 1.570 (2021: 463) Auskünfte vor Ort.

Die elektronischen Ausleihen stiegen auf 8.809 (2021: 6.657) Bände. Für die Abholung und Rückgabe von entleihbarer Literatur wurden Termine vereinbart. Noch nicht elektronisch erfasste Publikationen müssen weiterhin konventionell ausgeliehen werden. Auf diesem Weg bestellt wurden 353 (2021: 166) Bände.

Im Fernleihverkehr überwog die gebende Fernleihe mit 80 (2021: 122) Anfragen, darunter acht Fernleihanfragen aus dem Ausland. Die Leihstelle bearbeitete außerdem eine interne nehmende Fernleihbestellung aus dem Haus.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Referate Benutzung und Medienbearbeitung beantworteten mit insgesamt 242 (2021: 293) schriftlichen Anfragen etwas weniger Auskunftersuchen von Benutzenden als in den Vorjahren. Dabei handelte es sich vor allem um bibliografische Auskünfte, Fragen zu Benutzungsmodalitäten vor Ort und dem Online-Katalog sowie thematische Auskünfte.

Der Rückgang von Anfragen zur gebenden Fernleihe sowie schriftlicher Anfragen an die Bibliothek begründen sich in der zunehmenden Digitalisierung von Beständen im Bibliothekswesen im Allgemeinen. Gleichzeitig ist festzustellen, dass die verbleibenden Anfragen sich zunehmend speziell auf Bestände beziehen, die ausschließlich in der Bibliothek des Bundesarchivs nachgewiesen sind.

## 4. Bestandsentwicklung

Auch wenn es nicht unerhebliche Bewegungen im Einzelnen gab, hoben sich Zu- und Abgänge doch größtenteils auf, so dass sich die Archiv- und Bibliotheksbestände der Stiftung ihrem Gesamtumfang nach nur wenig verändert haben. Die aktuellen Zahlen lauten:

|   | <b>2022</b> | <b>2021</b> |
|---|-------------|-------------|
| Archivgutbestände                         | 12.013 lfm  | 12.224 lfm  |
| Bibliotheksbestand in Berlin-Lichterfelde | 33.656 lfm  | 33.788 lfm  |
| Fotobestand der SAPMO                     | 1.734.992   | 1.745.064   |
| Plakate                                   | 14.303      | 14.228      |
| Tonträger                                 | 8.252       | 8.320       |

### 4.1 Archivbestände

#### 4.1.1 Übernahmen

2022 konnte erheblich mehr Schriftgut neu übernommen werden als im Vorjahr, insgesamt etwa 91 lfm (2021: 52,5 lfm) (s. Anlage 2). Davon betrafen 58,4 lfm oder 64% Nachlass-Schriftgut. Ziemlich genau die Hälfte davon entfiel auf neue Nachlässe, etwa von den Funktionären des Gesundheitswesens in der DDR Ludwig Mecklinger, Rolf Lämmel und Siegfried Benndorf. Die andere Hälfte stellte Ergänzungen bestehender Vor- und Nachlässe von Walter Ulbricht, Hans Modrow, Helga und Herbert Hörz, Annette und Dietrich Mühlberg, Friedrich Wolf, Johannes Dieckmann, Karl Döring sowie Ingeborg und Samuel Rapoport dar.

2022 wurden fünf Übereignungsverträge, ein Kaufvertrag und ein Depositatvertrag zu folgenden Nachlässen abgeschlossen:

|                 |  |
|-----------------|--|
| N 2789          | Lothar de Maiziere   |
| N 2796          | Manfred Domagk   |
| N 2621          | Herbert Wolf   |
| N 2563          | Horst Pehnert  |
| N 2847 – N 2851 | Gesundheitspolitiker, Siegfried Benndorf, Bodo Mros, Günter Ehmann, Ludwig Mecklinger, Rolf Lämmel (Übereignung) |
| NY 4550         | Eva Lippold (Kauf)   |
| N 2721          | Gerhard und Ingrid Zwerenz (Depositum)   |

Aus dem Schriftgut, das nicht Nachlässe betraf, ragten die 23 lfm Unterlagen der Berliner Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH heraus. Sie wurden von der Rhenus GmbH übernommen, die diese im Auftrag der Treuhand/BvS bislang gelagert hatte.

#### **4.1.2 Abgaben**

Abgaben von Archivgut fanden 2022 ausschließlich im Nachlassbereich statt. So wurden im Zuge der Sichtung unbearbeiteter Nachlassbestände der ehemaligen Abt. DDR die Nachlässe Gerhard Bundschuh (N 2706), Familie Haker (N 2737), Helmut Bulle (N 2747) und Fred Staufenbiel (N 2687) an die Familien zurückgegeben, weil die vorhandenen Unterlagen nicht archivwürdig waren oder die Einbringer diese zurückhaben wollten (1,3 lfm).

Die Nachlässe Reinhard Brühl (o. Sign.), Siegfried Schönherr (o. Sign.), Hans-Joachim Dönitz (N 962), Günter Glaser (N 913), Paul Heider (N 948), Fritz Minow (N 953) und Hans-Georg Löffler (N 5013), alles Nachlässe der ehemaligen Abt. DDR, gingen im Rahmen der Bestandsabgrenzung an das Referat MA 4 nach Freiburg (29 lfm).

Der Nachlass Eberhard Grashoff (N 1810), ebenfalls ehemals Abt. DDR, wurde dem Referat B 3 in Koblenz zugeführt (1 lfm).

Der Nachlass Michael Bräuer (o. Sign.), ehemals Abt. DDR, wurde auf Wunsch von Herrn Bräuer an die Hochschule in Wismar abgegeben (1 lfm).

Auf Anfrage des Archivs der Max-Planck-Gesellschaft übergab die Stiftung den Nachlass Peter Adolf Thiessen (NY 4313) mit dem Einverständnis der Familie zur Zusammenführung der Überlieferung dem Archiv der Max-Planck-Gesellschaft (7 lfm). Ende 2022 kam von dort die Information, dass die Unterlagen inzwischen bearbeitet und für die Forschung zugänglich sind.

Rund 11,5 lfm Bibliotheksgut sowie Film- und Tondokumente aus Nachlässen wurden 2022 an die Bibliothek bzw. die Referate FA 3 und 5 übergeben.

#### **4.2 Bibliotheksbestände**

Der Gesamtzugang der Bibliothek in Berlin-Lichterfelde betrug 6.534 (2021: 7.698) Bände. Davon konnten 3.795 (2021: 5.184) Bände in den Bestand eingearbeitet werden, während sich 2.739 (2021: 2.044) Bände als nicht geeignet erwiesen. Die Zugänge stammten aus Belegexemplaren, Erwerbungen, Nachlässen, Geschenken oder aus dem Tausch zwischen Bibliotheken (s. Anlage 4).

#### 4.2.1 Erwerbung

Die Kolleginnen und Kollegen der Bibliothek überprüften 4.000 Vorschläge für Neuerwerbungen und bestellten 1.986 (2021: 2.343) Bände. Sie forderten 221 (2021: 291) Belegexemplare an.

56 % der Neuerwerbungen erfolgten für angemeldeten Bedarf der Abteilungen BE, FA, PA, der Verwaltung, des Personalrats und des Zwischenarchivs Hoppegarten.

Die Bibliothek bezog 200 laufende Zeitungen und Zeitschriften.

#### 4.2.2 Rückstandsbearbeitung und Verwertung von Publikationen

In Berlin-Lichterfelde lagern noch rund 325.000 Bände an unbearbeitetem Bibliotheksgut.

Die Sachbearbeiterstelle im Bereich Rückstandsbearbeitung war im Berichtsjahr von September bis Dezember vakant. Eine Neubesetzung erfolgte zum 16. Dezember.

Von den 12.722 (2021: 16.642) gesichteten und an den Katalogen geprüften Bänden konnten 2.397 (2021: 2.968) für den Bibliotheksgeschäftsgang vorbereitet werden.

| <b>Bearbeitete Bestände</b>   | <b>Bände / Hefte</b> |
|---|----------------------|
| DY 24 Freie Deutsche Jugend   | 3.316                |
| FDJ / Hochschule Bogensee   | 1.042                |
| Verlag „Junge Welt“   | 2.268                |
| Institut für Marxismus-Leninismus beim ZK der SED                     | 5.819                |
| Zentralinstitut für sozialistische Wirtschaftsführung beim ZK der SED | 107                  |
| Akademie für ärztliche Fortbildung der DDR                            | 141                  |
| Hochschule für Außenhandel  | 29                   |
| <b>Summe</b>  | <b><u>12.722</u></b> |

Die Bibliothek identifizierte 11.287 (2021: 14.637) Bände, die nicht zum Sammlungsprofil passten oder bereits vorhanden waren. Diese stellte sie entweder für andere Dienstorte bereit, verkaufte sie, bot sie im Tausch anderen Bibliotheken an oder makulierte sie – falls eine Verwertung nicht möglich war.

### **4.2.3 NS-Raubgut**

Das Referat StB 3 setzte 2022 die Überprüfung der Bände aus dem Zugangsjahr 1948 des IML fort. Bei der Rückstandsbearbeitung fielen ebenfalls Bände mit Provenienzmerkmalen auf, die einer Prüfung unterzogen wurden.

Von den in 2022 insgesamt 1.954 (2021: 1.901) überprüften Bänden sind 823 mit Provenienzmerkmalen in der Bibliotheksdatenbank dokumentiert worden. 770 Bände davon (2021: 786) konnten als NS-Raubgut identifiziert werden.

Für 2.000 Bände aus der Bibliothek des Instituts für Sozialforschung Frankfurt am Main (IfS) (zum Teil bereits im Vorjahr ermittelt, siehe Bericht von 2021) erfolgte die Vorbereitung der Übergabe, die Abstimmung des Restitutionsverfahrens und des Datenexports.

Am August 2022 restituierte die SAPMO gemäß einer Vereinbarung mit dem IfS vom 1.8.2022 die ersten 1.000 Bände.

## 5. Bestandserhaltung

### 5.1 Archivgut

Auch 2022 bestanden die konkreten Maßnahmen der Bestandserhaltung meist in der Umbettung und Entmetallisierung von Archivgut im Zuge der Erschließung. Bundesarchivweit wurde jedoch die Digitalisierung archivischer Unterlagen erheblich intensiviert, wovon auch die Stiftung etwas profitieren konnte. So stehen inzwischen insgesamt 649 (2021: 464) Akten des Historischen Archivs der KPD (RY 1) mit 331.064 Digitalisaten über INVENIO online zur Verfügung, und dieser Prozess wird weitergehen.

Außerdem konnten im Zuge der Benutzung immer wieder einzelne Akten verschiedenster Stiftungsbestände in die sog. *Digitalisierung on demand* gegeben werden. Insgesamt betraf das etwa 100 Signaturen, die den Benutzerinnen und Benutzern auf Nachfrage dadurch online angeboten werden konnten.

Aus den verschiedenen Fotobeständen der Stiftung wurden 536 Bilder gescannt und in das Digitale Bildarchiv integriert, v.a. aus den Beständen BildY 1 SED und BildY 10 Biographische Sammlung. Damit stehen nun 2.946 Fotos online zur Verfügung.

### 5.2 Bibliotheksgut

Insgesamt wurden im Berichtsjahr 7 Lieferungen mit insgesamt 2.161 (2021: 3.601) Bänden für den Buchbinder ausgewählt und zur Bearbeitung vorbereitet. Gebunden wurden laufend gehaltene Zeitschriften, neu erworbene ungebundene Werke sowie Broschüren aus der retrospektiven Erfassung.

Außerdem erging ein Auftrag an die Restaurierungswerkstatt, für 15 Loseblattsammlungen aus dem Altbestand Klemmhefter nach aktuellen konservatorischen Standards anzufertigen.

Für den besseren Überblick über den konservatorischen Zustand der Bestände führt das Referat StB 1 seit Ende 2022 eine Erfassungstabelle beschädigter Bestände. Darin werden die Bände in Schadensklassen analog zu den Schadensklassen im Archivbereich kategorisiert; darüber hinaus findet eine Wertermittlung statt.

## 6. Öffentlichkeitsarbeit

Mit dem Abflauen der Corona-Pandemie konnte im Jahr 2022 die Öffentlichkeitsarbeit intensiviert werden. Am bundesweiten Tag der Archive Anfang März nahm das Bundesarchiv noch nicht teil, führte aber am 26.5. einen eigenen Tag der offenen Tür durch, an dem sich auch die Stiftung engagierte. Die Beteiligung umfasste die Mitarbeit im Planungskomitee für den Standort Lichterfelde, die Auswahl und Präsentation von Archivalien an mehreren Tischen mit unterschiedlichen Themenkategorien, die Ausstellung von Schreibmaschinen, die Übernahme von zwei Vorträgen und Organisationstätigkeiten wie Einlasskontrolle oder Personenzählungen. Auch die Bibliothek informierte über ihre Bestände sowie deren Nutzungsmöglichkeiten und beantworteten Fragen zum Präsenzbestand im Benutzungszentrum. Mit über 1.000 interessierten Besucherinnen und Besuchern wurde der Tag der offenen Tür von allen Beteiligten als Erfolg empfunden.

Zum Jahresende erarbeiteten alle Referatsleiterinnen und Referatsleiter gemeinsam eine virtuelle Ausstellung zum 30jährigen Bestehen der SAPMO. Diese Galerie präsentiert die Entwicklung der Stiftung von der Gründung bis heute in wichtigen Meilensteinen und stellt beispielhaft einige interessante Bestände aus Archiv und Bibliothek vor. Die Ausstellung wurde nach entsprechender Abstimmung mit dem Referat K 2 am 4. Januar 2023 online gestellt samt Internetmeldung und Social-Media-Posts.

Die öffentliche Sichtbarkeit der Stiftung dokumentierte sich u.a. auch durch die Ausleihe von Materialien an zwei verschiedene Ausstellungen: So wurde der Bibliotheksband „Bruno Bauer und seine gehaltlose Kritik über die Judenfrage“ von Gotthold Salomon (1843) an das Deutsche Historische Museum Berlin verliehen und dort im Rahmen der Ausstellung „Karl Marx und der Kapitalismus“ von Februar bis August 2022 gezeigt. Zudem unterstützte das Referat StA 3 das Prenzlauer Berg-Museum bei der Gestaltung einer Ausstellung zum Ehrenbürger von Pankow Herrn Rudolf Dörrier, dessen Nachlass die Stiftung verwahrt. Abgerundet wurde die Zusammenarbeit durch einen gemeinsamen Besuch des Referats dort im Rahmen des Teamtages samt angeregter Diskussion mit dem Museumsleiter Herrn Dr. Roder über den Umgang mit historischen Belastungen.

Dank des Engagements des Förderkreises Archive und Bibliotheken zur Geschichte der Arbeiterbewegung konnte außerdem die gemeinsame Vortragsreihe nach längerer, u.a. coronabedingter Pause, wieder aufleben. Am 28. September sprach Dr. Hans-Rainer Sandvoß über den Widerstand gegen das NS-Regime aus der Arbeiterbewegung in Brandenburg.

Als weitere Tätigkeiten mit Außenwirkung können noch erwähnt werden:

Die Betreuung eines Filmteams, das Unterlagen der Stiftung zur Erstellung eines Dokumentarfilms zur deutsch-deutschen Begegnung bei der Fußball-WM 1974

abfilmte; eine Führung für eine Gruppe von Studierenden der FU Berlin zu Archivalien zum Spanischen Bürgerkrieg; ein Interview mit einer Doktorandin von der Universität Belfast über den Beitrag der Archive zum Prozess der Vergangenheitsbewältigung; die Pressemitteilung zur Übertragung der vollständigen Rechte an den Gewerkschaftsunterlagen durch die Liquidatoren des FDGB i.L.

Außerdem bat die Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz die Bibliothek des Bundesarchivs um die Ausleihe von 7 Mikrofilmrollen zum Zwecke der Digitalisierung. Es handelt sich um Bestände der „Breslauer Zeitung“ aus dem Zeitraum 1844-1860 als Lückenergänzung für das DFG-geförderte Projekt „Die deutschsprachige Presselandschaft im ‚langen‘ 19. Jahrhundert – ein Beitrag zur Digitalisierung überregionaler Tages- und Wochenzeitungen aus Berlin und dem deutschen Osten“. 2022 wurden die Bestände für die Ausleihe geprüft und eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen; die Digitalisierung soll dann im laufenden Jahr 2023 erfolgen.

## **7. Personalentwicklung**

### **7.1 Personalveränderungen**

Frau Jule Lange trat zum 1.1. ihre Stelle als Bürosachbearbeiterin im Referat StB 1 an.

Herr Dr. Nicolai M. Zimmermann übernahm am 2.2. die Leitung des Referats StA 1; als solcher vertritt er auch die Direktorin bei deren Abwesenheit.

Frau Miriam Arold, die nach mehreren Abordnungen Anfang des Jahres wieder zum Referat StA 1 zurückgekommen wäre, wurde zunächst probeweise zum Referat IT 4, ab 1.9. dann endgültig zum Referat B 2 umgesetzt.

Herr Anton Kharlamov verließ zum 31.8. das Bundesarchiv, da seine befristete Stelle im Referat StB 3 vertragsgemäß endete. Zum gleichen Datum verließ Herr Matthias Jokel das Referat StA 1 nach erfolgreicher Bewerbung auf eine höherwertige Stelle im Referat AR 2.

Zum 1.9. nahm Frau Pamela Schmidt ihren Dienst als Sachbearbeiterin im Referat StB 1 auf.

Frau Yvonne Kampa kehrte zum 15.11. aus der Elternzeit zurück.

Zum 16.12. wechselte Frau Stefanie Kratz von einer Bürosachbearbeiter-Stelle im Referat StB 2 auf eine Sachbearbeiter-Stelle im Referat StB 3.

### **7.2 Ausbildung**

Das Referat StA 3 übernahm die praktische Betreuung von drei FaMI-Auszubildenden mit Schwerpunkt Archiv. Frau Kroenert und Frau Ester (26.1. bis 18.2. sowie 7.6. bis 19.8.) bearbeiteten dabei Schriftgut aus den Beständen Kulturbund (DY 27) und GST (DY 59), Frau Buerstedde (10.10. bis 4.11. sowie 28.11. bis 23.12.) ebenfalls Unterlagen der GST (DY 59) und den Nachlass Harald Kretschmar (N 2854).

Außerdem absolvierte Herr Malte Köppen im Rahmen seines Studiums ein Pflichtpraktikum in StA 3 (21.2. bis 15.4) und beschäftigte sich dabei mit den Nachlässen Walter Halbritter (N 2659), Manfred Mühlmann (N 2676), Siegfried Zimmering (NY 4593), Kurt Röder (NY 4497), Carl Strobel (NY 4485) und Maria und Gerhard Taubenhein (N 4486).

Hervorzuheben ist die fortgesetzte Tätigkeit von Frau Nestler als Ausbildungsverantwortliche des Bundesarchivs im Projektbeirat „Voruntersuchung zur Neuordnung der Berufsausbildung Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste“, im Unterarbeitskreis FaMI/Fachwirt des VdA und im Prüfungsausschuss Bund III des BVA.

### 7.3 Fortbildungen

Angehörige der SAPMO nahmen an folgenden Fortbildungsveranstaltungen teil:

| Datum      | Veranstaltung   | Teilnehmer                            |
|------------|---|---------------------------------------|
| 29.4.      | Webinar „Effiziente, leistungsfähige und flexible Bibliotheksverwaltung mit Ex Libris Alma“ | Herr Runki                            |
| 3.5.       | Internes Seminar Changemanagement   | Herr Zimmermann                       |
| 12.5.      | Schulung GSB Intranet-Redakteur   | Herr Runki                            |
| 25.5.      | Informationsveranstaltung zur Software „Alma“   | Frau Baumann, Frau Mielke, Herr Runki |
| 9.6.       | Webinar „Alma Analytics“ (Berichtswerkzeug von Alma)  | Herr Runki                            |
| 6.9.       | Erste-Hilfe-Fortbildung   | Frau Johr                             |
| 19.9.      | Workshop Bestandserhaltung  | Frau Lüdtkke, Frau Schmidt            |
| 11./12.10. | Einführung in die E-Akte (online)   | Frau Schmidt                          |
| 25.10.     | Unterweisung Brandschutz Helfer   | Frau Lange                            |
| 1.11.      | Schulung GSB Intranet-Redakteurin   | Frau Schmidt                          |
| 16.11.     | Erste-Hilfe-Fortbildung   | Frau Ihlius                           |
| 16./17.11. | Virtuell führen (online)  | Frau Mielke                           |
| 21.11.     | Vernetzungstreffen Bestandserhaltung (online)   | Frau Schmidt                          |
| 28.11.     | KOBV-Fachkolloquium 2022 "Künstliche Intelligenz in Bibliotheken"                           | Frau Baumann, Herr Runki              |

## Bearbeitung, Bewertung und Erschließung von Archivgut

| Bestands-Nr. | Bestandsbezeichnung bzw. Teilbestand  | lfm  | Davon lfm          |          |        | VE    | VE | VE                                | Bemerkungen/Sonstiges  |
|--------------|---|------|--------------------|----------|--------|-------|----|-----------------------------------|--|
|              |   |      | Insges. bearbeitet | Kassiert | Abgabe |       |    |                                   |  |
| DY 34        | FDGB, Beirat des FDGB i.L.  | 5    | 3,7                |          | 1,3    | 51    |    |                                   | Bewertung und Erschließung   |
| DY 34        | FDGB, Abt. Feriendienst   | 18,4 | 2,2                |          | 16,6   | 645   |    |                                   | Bewertung und Erschließung   |
| DY 34        | FDGB, Personalunterlagen  |      |                    |          | 45,7   | 1.599 |    |                                   | Überarbeitung der Titel, Klassifikation  |
| DY 53        | Gewerkschaft Wissenschaft   |      |                    |          | 11,5   | 401   |    |                                   | Prüfung, Serienbildung   |
| DY 77        | Gewerkschaft Energie, Post, Transport   |      |                    |          | 2,8    | 99    |    |                                   | Prüfung, Serienbildung   |
| DY 79        | Gewerkschaftshochschule   |      |                    |          | 10,2   | 358   |    |                                   | Prüfung, Serienbildung   |
| DY 30        | versch. Abteilungen   |      |                    |          |        | 4.575 |    |                                   | IT-gestützte Überarbeitung der personenbezogenen Erschließung                    |
| DY 30        | Abt. Gewerkschaften und Sozialpolitik des ZK der SED                                      | 18   | 0,5                |          | 16     | 396   |    |                                   |  |
| DY 30        | Abt. Fernmeldewesen des ZK der SED  | 2,5  |                    |          | 2,5    | 42    |    |                                   |  |
| DY 30        | Abt. Agitation  | 5    |                    |          | 5      | 112   |    |                                   |  |
| DY 30        | Bestandsergänzungen (u.a. Abt. Internat. Verbindungen, Büro Axen, Büro Lange, Abt. Sport) | 6,4  | 0,7                |          | 5,7    | 195   |    |                                   | plus Einarbeitung und Verzeichnung von Dokumenten in 23 bereits vorliegende AE   |
| DY 30        | Abt. Kaderfragen  | 0,4  |                    |          | 0,4    | 14    |    |                                   |  |
| DY 30        | Übernahme von Privatpersonen  | 0,9  | 0,5                |          |        |       |    |                                   |  |
| DY 65        | Wirtschaftsbetriebe der SED   | 27   | 8,5                |          | 1      | 44    |    |                                   | Bewertung Übernahme Rhenus   |
| DY 3023      | Büro Mittag   |      |                    |          |        |       |    | 60                                | Aufnahmen von Zusatzinformationen im Rahmen der Rechteinstufung der Digitalisate |
| DY 3023      | Büro Günter Mittag  |      |                    |          |        |       |    | 121.190 Digitalisate              | Prüfung der Digitalisate auf personenbezogene Belange für Invenio                |
| DY 30        | Büro Egon Krenz   |      |                    |          |        |       |    | 15.520 doppelseitige Digitalisate | Prüfung der Digitalisate auf personenbezogene Belange für Invenio                |
| DY 30        | Zentrale Parteikontrollkommission der SED   |      |                    |          |        |       |    | 2.887 Digitalisate                | Prüfung der Digitalisate auf personenbezogene Belange für Invenio                |
| DY 30        | Büro Hager  |      |                    |          |        |       |    | 1.140                             | Überprüfung, Korrektur und Ergänzung der Laufzeit                                |

| Bestands-Nr. | Bestandsbezeichnung bzw. Teilbestand | Ifm           | Davon Ifm          |             |               | VE           | VE       | VE            | Bemerkungen/Sonstiges                                       |
|--------------|--------------------------------------|---------------|--------------------|-------------|---------------|--------------|----------|---------------|---|
|              |                                      |               | Insges. bearbeitet | Kassiert    | Abgabe        |              |          |               |   |
| DY 30        | Büro Mückenberger                    |               |                    |             |               |              |          | 155           | Überprüfung, Korrektur und Ergänzung der Laufzeit           |
| DY 30        | Abt. Grundstoffindustrie             |               |                    |             |               |              |          | 801           | Überprüfung, Korrektur und Ergänzung der Laufzeit           |
| DY 30        | Abt. Internationale Verbindungen     |               |                    |             |               |              |          | 5.128         | Überprüfung, Korrektur und Ergänzung der Laufzeit           |
| DY 30        | Abt. Maschinenbau und Metallurgie    |               |                    |             |               |              |          | 1.233         | Überprüfung, Korrektur und Ergänzung der Laufzeit           |
| DY 30        | Büro Hager                           |               |                    |             |               |              |          | 1.140         | Übertragen der Informationen aus den Indizes                |
| DY 30        | Abt. Kultur                          |               |                    |             |               |              |          | 1.709         | Übertragen der Informationen aus den Indizes                |
| DY 27        | Kulturbund                           | 1,5           | 0,6                | 0,4         | 0,6           | 18           |          |               |   |
| DY 13        | Liga für Völkerfreundschaft          | 4             | 3,8                |             | 0,2           | 5            |          |               |   |
| DY 32        | Gesellschaft für DSF                 | 0,05          |                    |             | 0,05          | 2            |          |               |   |
| DY 59        | GST                                  | 21,5          | 2,5                |             | 19            | 782          |          |               |   |
| DY 31        | DFD                                  | 1,5           | 1                  |             | 0,5           | 22           |          |               |   |
| DY 24        | FDJ                                  | 2             |                    |             | 2             |              |          | 100           | Nacherfassung von VE, die bei der Migration verloren gingen |
| DY 26        | Verlag "Junge Welt"                  | 6             | 5,95               |             | 0,05          | 1            |          |               | Bewertung Übernahme Rhenus                                  |
| DY 25        | Pionierorganisation                  | 0,03          |                    |             | 0,03          | 1            |          |               | Bewertung Übernahme Rhenus                                  |
| SGY 19       | Biographische u. dok. Sammlung       | 0,12          |                    | 0,05        | 0,07          | 4            |          |               | Rückgabe an Einbringer                                      |
| SgY 30       | Sammlung Erinnerungen                | 0,04          |                    |             | 0,04          | 2            |          | 2             | zu bestehenden Akten ergänzt                                |
|              | <b>ZUSAMMEN (ohne Nachlässe)</b>     | <b>120,37</b> | <b>29,98</b>       | <b>0,45</b> | <b>141,24</b> | <b>9.368</b> | <b>0</b> | <b>11.468</b> |   |
| ohne Sign.   | Reinhard Brühl                       |               |                    |             |               |              |          |               |   |
| ohne Sign.   | Siegfried Schönherr (Eing. 2022)     |               |                    |             |               |              |          |               |   |
| N 962        | Hans-Joachim Dönitz                  |               |                    |             |               |              |          |               |   |
| N 913        | Günther Glaser                       | 20            |                    | 20          |               |              |          |               | Abgabe Freiburg MA 5  |
| N 948        | Paul Heider                          |               |                    |             |               |              |          |               |   |
| N 953        | Fritz Minow                          |               |                    |             |               |              |          |               |   |
| N 5013       | Hans-Georg Löffler                   |               |                    |             |               |              |          |               |   |
| N 2706       | Gerhard Bundschuh                    | 0,5           |                    | 0,5         |               |              |          |               | aufgelöst, Rückgabe an Familie                              |
| N 2737       | Familie Haker                        | 0,6           |                    | 0,6         |               |              |          |               | aufgelöst, Rückgabe an Familie                              |
| N 2747       | Helmut Bulle                         | 0,1           |                    | 0,1         |               |              |          |               | aufgelöst, Rückgabe an Familie                              |
| N 2687       | Fred Staufenbiel                     | 0,14          |                    | 0,14        |               |              |          |               | aufgelöst, Rückgabe an Familie                              |

| Bestands-Nr. | Bestandsbezeichnung bzw. Teilbestand | Ifm  | Davon Ifm          |          |        | VE  | VE                  | VE | Bemerkungen/Sonstiges                                       |
|--------------|--------------------------------------|------|--------------------|----------|--------|-----|---------------------|----|---|
|              |                                      |      | Insges. bearbeitet | Kassiert | Abgabe |     |                     |    |   |
| ohne Sign.   | Michael Bräuer                       | 1    |                    | 1        |        |     |                     |    | Abgabe an Hochschule Wismar                                 |
| NY 4313      | Peter-Adolf Thiessen                 | 7    |                    | 7        |        |     |                     |    | aufgelöst, Abgabe an das Archiv der Max-Planck-Gesellschaft |
| N 1810       | Eberhard Grashoff                    | 1    |                    | 1        |        |     |                     |    | Abgabe Koblenz B3   |
| NY 4486      | Maria u. Gerhard Taubenheim          | 0,06 | 0,01               |          | 0,05   | 4   |                     |    |   |
| NY 4485      | Carl Strobel                         | 0,28 |                    |          | 0,28   | 7   |                     |    |   |
| NY 4497      | Kurt Röder                           | 0,28 |                    |          | 0,28   | 5   |                     |    |   |
| NY 4613      | Heinz und Ruth Deutschland           | 1,5  | 0,05               |          | 1,5    | 37  |                     |    |   |
| NY 4593      | Siegfried Zimmering                  | 0,6  | 0,05               | 0,25     | 0,3    | 6   |                     |    | Abgabe Druckschriften an StB                                |
| N 2597       | Karlheinz Schädlich                  | 0,5  | 0,2                | 0,3      |        |     |                     |    | Abgabe an Erbin   |
| N 2676       | Manfred Mühlmann                     | 1    | 0,15               | 0,35     | 0,5    | 16  |                     |    |   |
| N 2659       | Walter Halbritter                    | 0,7  |                    | 0,2      | 0,5    | 13  |                     |    | Abgabe StB und Familie                                      |
| N 2722       | Fritz Rathig                         | 1,5  |                    |          | 1,5    | 52  |                     |    | noch nicht in BASYS erfasst                                 |
| N 2832       | Kurt Fenske                          | 1    | 0,5                | 0,2      | ?      | 11  |                     |    |   |
| N 2643       | Wilfried Pfarr                       | 0,6  | 0,23               |          | 0,35   |     | 2 ArchivGutBehälter |    | nur grob sortiert   |
| N 2686       | Siegwart-Horst Günther               | 0,6  |                    |          | 0,6    | 18  |                     |    |   |
| N 2846       | Rudi Mond                            | 1    | 0,05               |          |        |     |                     |    | noch unbearbeitet   |
| N 2841       | Harald Heinke                        | 4,5  | 0,5                | 2        | 2      | 40  |                     |    | Rückgabe an Familie   |
| NY 4615      | Erhard Lonscher                      | 2    | 0,6                |          | 1,4    | 10  |                     |    | Verzeichnung auf Kartonebene                                |
| NY 4646      | Dietrich und Annette Mühlberg        | 2,6  |                    | 1        | 1,6    | 22  |                     |    | Ton-/Videodokumente an FA 2 bzw. FA 5                       |
| NY 4617      | Günter Benser                        | 2    | 0,15               |          | 1,85   |     | 14 AGB              |    | grob sortiert   |
| NY 4652      | Walter Sack                          | 0,06 | 0,05               |          | 0,01   | 3   |                     |    | in bestehende Akten eingearbeitet                           |
| N 2646       | Friedrich Wolf                       | 4,3  | 3,6                | 0,25     | 0,75   | 44  |                     |    |   |
| NY 4205      | Werner Lamberz                       | 4,8  | 2,4                | 0,2      | 2,2    | 100 |                     |    |   |
| N 2754       | Gisela Steineckert                   | 1,8  | 0,2                | 1        | 0,5    | 31  |                     |    |   |
| N 2789       | Lothar de Maiziere                   | 0,94 | 0,12               | 0,12     | 0,6    | 33  |                     |    | Abgabe FA 5 und Eigentümer                                  |
| NY 4567      | Karl Schirdewan                      | 11,3 | 0,76               | 1,9      | 8,64   | 370 |                     |    |   |
| NY 4221      | Josef Angenfort                      | 11   | 1                  | 0,3      | 5,4    | 157 |                     |    |   |
| N 2734       | Charlotte und Leonhard Kossuth       | 0,7  |                    |          | 0,7    | 46  |                     |    | Erfassung aus vorl. Verzeichnis                             |
| N 2803       | Georg Grasnick                       | 2    | 0,4                | 0,2      | 1,4    | 10  |                     |    | Verzeichnung auf Kartonebene                                |
| NY 4576      | Hans und Dora Schaul                 | 2    | 0,5                | 0,5      | 1      |     | 9 AGB               |    | Fotos zurück an Familie, Verzeichnung auf Kartonebene       |
| NY 4522      | Werner Wölk                          | 0,2  | 0,1                | 0,01     | 0,1    | 3   |                     |    | ein Film an FA 3  |
| N 2500       | Johannes Dieckmann                   | 2    | 0,25               | 1        | 0,75   | 12  |                     |    | Abgaben Bibliotheksgut (=BG) sowie FA 5                     |
| N 2835       | Walter Romberg                       | 0,5  |                    |          | 0,5    |     | 3 AGB               |    | Verzeichnung auf Kartonebene                                |

| Bestands-Nr. | Bestandsbezeichnung bzw. Teilbestand | Ifm           | Davon Ifm          |              |               | VE            | VE        | VE            | Bemerkungen/Sonstiges                             |
|--------------|--------------------------------------|---------------|--------------------|--------------|---------------|---------------|-----------|---------------|---|
|              |                                      |               | Insges. bearbeitet | Kassiert     | Abgabe        |               |           |               |   |
| N 2852       | Manfred Linke                        | 1             |                    | 0,4          | 0,6           | 6             |           |               | Rückgabe Familie                                  |
| NY 4091      | Bernard Koenen                       | 0,06          | 0,06               |              |               |               |           |               |   |
| NY 4561      | Alfred Koenen                        | 1,3           | 0,8                | 0,5          |               |               |           |               | Abgabe an FA 5                                    |
| NY 4658      | Wilfriede Otto                       | 25            | 19                 | 2            | 4             | 97            |           |               | Abgabe BG und Tondokumente                        |
| NY 4262      | Heinrich Taut                        | 0,14          |                    |              | 0,14          |               | 4         |               |   |
| N 2669       | Helmut Kinne                         | 4             |                    | 3            | 1             |               | 8 AGB     |               | Verzeichnung auf Kartonebene, Abgabe BG und Fotos |
| NY 4219      | Michael Tschesno-Hell                | 1,2           | 0,2                |              |               | 3             |           | 35            | Nacherfassung und Rechtesetzung                   |
| N 2853       | Gerhard Engel                        | 1,4           | 0,1                |              |               |               | 9 AGB     |               | Abgabe BG, Verzeichnis auf Kartonebene            |
| N 2842       | Paul Scholz                          | 1,3           |                    |              |               |               |           | 30            | Klassifikation                                    |
| N 2777       | Adolf Rüger                          | 0,28          | 0,28               |              |               |               |           |               |   |
| N 2787       | Hermann Scheler                      | 1             | 0,1                | 0,1          | 0,8           | 22            |           |               | Abgabe Ton und Film                               |
| NL 52        | Herbert Warnke                       | 0,2           | 0,2                |              |               |               |           |               | Filme aus FDGB-Zentralarchiv                      |
| N 2851       | Ludwig Mecklinger                    | 10            | 4                  | 0,5          | 3             | 76            |           |               | Abgabe FA 5                                       |
| N 2847       | Siegfried Benndorf                   | 3             | 0,5                | 0,5          | 2             |               | 44        |               | Verzeichnis des Abgebers                          |
| N 2848       | Rolf Lämmel                          | 3,6           |                    |              | 3,6           |               | 25 AGB    |               | auf Kartonebene erschlossen                       |
| N 2849       | Bodo Mros                            | 2             |                    |              | 2             |               | 15 AGB    |               | auf Kartonebene erschlossen                       |
| N 2850       | Günter Ehmann                        | 2             |                    |              | 1,5           |               | 19        |               | Verzeichnis des Abgebers                          |
| N 2656       | Ingeborg Rapoport                    | 2,1           |                    | 2,01         | 0,1           | 5             |           |               | Abgabe BG   |
| N 2658       | Samuel Rapoport                      | 0,2           |                    |              | 0,2           | 5             |           |               |   |
| NY 4008      | Gustav Sobottka                      | 0,02          |                    |              | 0,02          | 2             |           |               | Zuordnung zu bestehenden Akten                    |
| NY 4668      | Kurt Herholz                         | 0,02          |                    |              | 0,02          | 1             |           |               | Zuordnung zu bestehenden Akten                    |
| N 2832       | Kurt Fenske                          | 0,6           | 0,1                |              | 0,5           | 11            |           |               |   |
| NY 4546      | Günther und Meike Scharfenberg       | 1,4           |                    |              | 1,4           |               | 10 AGB    |               | Verzeichnis auf Kartonebene                       |
| N 2544       | Vera Oelschlegel                     | 0,05          |                    |              | 0,05          | 1             | 4         |               | eingearbeitet in bestehende Akten, Klassif.       |
| NY 4551      | Lothar Bolz                          | 0,05          |                    |              | 0,05          | 1             |           |               |   |
| NY 4629      | Helga und Herbert Hörz               | 0,5           | 0,1                | 0,1          | 0,3           | 13            |           |               | Abgabe BG   |
| NY 4233      | Gerhard Grüneberg                    | 0,1           | 0,09               |              | 0,01          | 1             |           |               |   |
| N 4585       | Klaus-Peter Zöllner                  | 0,4           |                    |              | 0,4           | 8             |           |               |   |
| N 2854       | Harald Kretzschmar                   | 0,4           | 0,1                |              | 0,28          | 13            |           |               |   |
|              | <b>ZUSAMMEN (Nachlässe)</b>          | <b>135,98</b> | <b>37,50</b>       | <b>29,23</b> | <b>57,23</b>  | <b>1.315</b>  | <b>71</b> | <b>65</b>     |   |
|              | <b>ALLE ZUSAMMEN</b>                 | <b>256,35</b> | <b>67,48</b>       | <b>29,68</b> | <b>198,47</b> | <b>10.683</b> | <b>71</b> | <b>11.533</b> |   |

## Übernahmen von Schrift- und Archivgut

| Bestands-Nr. | Bestandsbezeichnung bzw. Teilbestand                     | lfm          | Abgebende Stelle                       |
|--------------|--|--------------|--|
| DY 30        | Zentrale Parteikontrollkommission der SED                | 0,02         | Historische Kommission der Linken      |
| DY 30        | Abteilung Propaganda des ZK der SED                      | 0,10         | Privatperson                           |
| DY 30        | Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED | 0,20         | Privatperson                           |
| DY 30        | Institut für Marxismus-Leninismus beim ZK der SED        | 0,10         | Privatperson                           |
| DY 65        | Wirtschaftsbetriebe der SED                              | 23,00        | Rhenus GmbH, i.A. der Treuhand/BvS     |
| DY 27        | Kulturbund   | 3,00         | Gabrielle Ballon, Dr. Bernhard Maether |
| DY 25        | Pionierorganisation                                      | 0,03         | Rhenus GmbH, i.A. der Treuhand/BvS     |
| DY 26        | Verlag Junge Welt  | 6,00         | Rhenus GmbH, i.A. der Treuhand/BvS     |
| DY 64        | Kollegium der RA   | 0,10         | Nachlass Wolff                         |
| SgY 19       | Biograph. u. dok. Sammlung                               | 0,05         | Frau Fuchs, Frau Buchmann              |
| SgY 30       | Sammlung Erinnerungen                                    | 0,02         | Buchmann, Mühlberg                     |
|              | <b>ZUSAMMEN (ohne Nachlässe)</b>                         | <b>32,62</b> |  |
|              |  |              |  |
| NY 4617      | Günter Benser  | 3,00         | selbst                                 |
| NY 4613      | Heinz Deutschland  | 1,50         | selbst                                 |
| NY 4182      | Walter Ulbricht  | 0,30         | Heyden                                 |
| NY 4646      | Annette und Dietrich Mühlberg                            | 2,60         | selbst                                 |
| NY 4550      | Eva Lippold  | 1,50         | J. Kahn                                |
| NY 4008      | Gustav Sobottka  | 0,02         | Ursula Kliem                           |
| NY 4668      | Kurt Herholz   | 0,02         | Ursula Kliem                           |
| NY 4629      | Helga und Herbert Hörz                                   | 0,50         | selbst                                 |
| NY 4569      | Wilhelm Tkaczyck   | 0,30         | Gabriele Ballon                        |
| NY 4561      | Alfred Koenen  | 1,50         | Swetlana Krone                         |
| NY 4091      | Bernard Koenen   | 0,50         | Swetlana Krone                         |
| NY 4585      | Klaus-Peter Zoellner                                     | 1,00         | selbst                                 |
| N 2541       | Hans Modrow  | 0,50         | selbst                                 |
| N 2643       | Wilfried Pfarr   | 0,60         | selbst                                 |
| N 2832       | Kurt Fenske  | 1,50         | selbst                                 |
| N 2646       | Friedrich Wolff  | 1,20         | selbst                                 |
| N 2789       | Lothar de Maiziere                                       | 0,30         | selbst                                 |
| N 2835       | Walter Romberg   | 1,00         | D. Romberg                             |
| N 2500       | Johannes Dieckmann                                       | 2,00         | Friedrich Dieckmann                    |
| N 2669       | Helmut Kinne   | 4,00         | selbst                                 |
| N 2787       | Hermann Scheler  | 1,00         | Wolfgang Scheler                       |
| N 2777       | Adolf Rüger  | 0,60         | selbst                                 |
| N 2795       | Günter Sarge   | 0,10         | Detlef Sarge                           |
| N 2785       | Karl Döring  | 3,00         | selbst                                 |
| N 2787       | Hermann Scheler  | 1,00         | Wolfgang Scheler                       |
| N 2544       | Vera Oelschlegel   | 0,05         | selbst                                 |
| N 2656       | Ingeborg Rapoport  | 0,10         | Susan Richter                          |
| N 2658       | Samuel Rapoport  | 0,20         | Susan Richter                          |

| <b>Bestands-Nr.</b> | <b>Bestandsbezeichnung bzw. Teilbestand</b> | <b>lfm</b>   | <b>Abgebende Stelle</b> |
|---------------------|---|--------------|-------------------------|
| N 2746              | Hans Voß                                    | 0,10         |                         |
| ohne Sign.          | Siegfried Schönherr                         | 4,00         | selbst                  |
| N 2846              | Rudi Mond                                   | 1,00         | unbekannt               |
| N 2847              | Siegfried Benndorf                          | 3,00         | Charité/Dr. Udo Schagen |
| N 2850              | Günter Ehmann                               | 2,00         | Charité/Dr. Udo Schagen |
| N 2849              | Bodo Mros                                   | 2,00         | Charité/Dr. Udo Schagen |
| N 2848              | Rolf Lämmel                                 | 3,60         | Charité/Dr. Udo Schagen |
| N 2851              | Ludwig Mecklinger                           | 10,00        | Charité/Dr. Udo Schagen |
| N 2852              | Manfred Linke                               | 1,00         | Jens Hübner             |
| N 2853              | Gerhard Engel                               | 1,40         | selbst                  |
| N 2854              | Harald Kretzschmar                          | 0,40         | selbst                  |
|                     | <b>ZUSAMMEN (Nachlässe)</b>                 | <b>58,39</b> |                         |
|                     | <b>ALLE ZUSAMMEN</b>                        | <b>91,01</b> |                         |

## Bibliothek in Zahlen

### Gesamtbestand

|                          |                                       |
|--------------------------|---------------------------------------|
| Gesamt:                  | <b>1.682.800 Bände</b> (= 33.656 lfm) |
| Online-Katalog:          | <b>858.789 Bände</b>                  |
| Konventioneller Katalog: | rund <b>495.000 Bände</b>             |
| Unbearbeitet:            | rund <b>325.000 Bände</b>             |

### Bestandsaufbau

|                              |                     |
|------------------------------|---------------------|
| Inventarisierung:            | <b>3.795 Bände</b>  |
| Beleganforderung:            | <b>221 Titel</b>    |
| Ausgaben:                    | <b>64.032,08 €</b>  |
| Bestandsverwertung:          | <b>11.287 Bände</b> |
| Makulatur:                   | <b>6.893 Bände</b>  |
| Rückstand (Einlagerung EPB): | <b>0 Bände</b>      |

### Erschließung

|                               |                   |
|-------------------------------|-------------------|
| Titel:                        | <b>6.017</b>      |
| Normdaten:                    | <b>4.661</b>      |
| Exemplare:                    | <b>13.564</b>     |
| Lokaldaten:                   | <b>1.514</b>      |
| Schlagwörter:                 | <b>14.456</b>     |
| Kataloganreicherung:          | <b>68 Objekte</b> |
| Zugriff auf Digitale Objekte: | <b>1.125</b>      |

### Konversion

|                     |                    |
|---------------------|--------------------|
| Formalerschließung: | <b>6.193 Bände</b> |
|---------------------|--------------------|

### Rückstandsbearbeitung

|           |                     |
|-----------|---------------------|
| Sichtung: | <b>12.722 Bände</b> |
|-----------|---------------------|

### NS-Raubgut

|                        |                    |
|------------------------|--------------------|
| Prüfung:               | <b>1.954 Bände</b> |
| ermitteltes Raubgut:   | <b>770 Bände</b>   |
| restituiertes Raubgut: | <b>1.000 Bände</b> |

### Benutzung

|                          |              |
|--------------------------|--------------|
| Öffnungstage im Jahr:    | <b>246</b>   |
| Bibliotheksbesuche:      | <b>721</b>   |
| Auskünfte <sup>1</sup> : | <b>2.184</b> |
| Ausleihen <sup>2</sup> : | <b>8.809</b> |
| Fernleihe (gebend):      | <b>80</b>    |

(Stand 31.12.2022)

---

<sup>1</sup> Telefonisch, persönlich und schriftlich.

<sup>2</sup> Elektronisch und konventionell. Davon ca. 50% dienstliche Ausleihen; ca. 60% außer Haus; ca. 40% Benutzersaal.

**Übernahmen der Bibliothek****Nachlässe**

| Bestandsnummer | Bestandsbezeichnung             | Umfang (Bände) | davon in den Bestand übernommen | abgebende Stelle |
|----------------|---------------------------------|----------------|---------------------------------|------------------|
| N 2500         | Dieckmann, Johannes             | 44             | 44                              | StA 3            |
| N 2656         | Rapoport, Ingeborg              | 54             | 46                              | StA 3            |
| N 2669         | Kinne                           | 58             | 33                              | StA 3            |
| N 2676         | Mühlmann, Manfred               | 91             | 16                              | StA 3            |
| N 2686         | Günther, Siegwart-Horst         | 13             | 3                               | StA 3            |
| N 2721         | Zwerenz, Gerhard                | 3              | 0                               | StA 3            |
| N 2734         | Kossuth, Charlotte und Leonhard | 90             | 10                              | StA 3            |
| N 2754         | Steineckert, Gisela             | 87             | 69                              | StA 3            |
| N 2841         | Heinke, Harald                  | 29             | 0                               | StA 3            |
| N 2843         | Mollnau, Karl A.                | 95             | 35                              | StA 3            |
| N 2844         | Franke, Christiana und Jörg     | 236            | 104                             | StA 3            |
| N 2848         | Lämmel, Rolf                    | 27             | 6                               | StA 3            |
| N 2853         | Engel, Gerhard                  | 17             | 5                               | StA 3            |
| N 2854         | Kretzschmar, Harald             | 16             | 14                              | StA 3            |
| NY 4230        | Reimann, Max                    | 3              | 0                               | StA 3            |
| NY 4486        | Taubenheim, Maria               | 4              | 2                               | StA 3            |
| NY 4576        | Schaul, Hans und Dora           | 60             | 13                              | StA 3            |
| NY 4593        | Zimmering, Siegfried            | 187            | 27                              | StA 3            |
| NY 4646        | Mühlberg, Annette und Dietrich  | 4              | 0                               | StA 3            |
| NY 4658        | Otto, Wilfriede                 | 53             | 3                               | StA 3            |
|                | N Hawlitzki, Konrad             | 27             | 13                              | StA 3            |
|                | NL Joshi, P. C.                 | 201            | 113                             | StA 3            |
|                | div. Nachlässe                  | 9              | 3                               | StA 3            |
| <b>Summe</b>   |                                 | <b>1.408</b>   | <b>559</b>                      |                  |

**Sonstige**

| Bestandsnummer | Bestandsbezeichnung         | Umfang (Bände) | davon in den Bestand übernommen | abgebende Stelle |
|----------------|-----------------------------|----------------|---------------------------------|------------------|
| DO 1           | Staatliche Archivverwaltung | 18             | 0                               | BE 5             |
|                | Altbestand                  | 82             | 13                              | BE 2             |
|                | Altbestand Haus 901         | 357            | 210                             | BE 4, AT         |
|                | BA Freiburg                 | 28             | 27                              | StB 1            |
|                | BA Koblenz                  | 149            | 113                             | StB 1            |
|                | FA                          | 9              | 5                               | FA 1, FA 4       |
|                | Heinemann, Michael-Andreas  | 3              | 3                               | StA 3            |
|                | PA                          | 2              | 0                               | PA 1             |
|                | Schnedelbach, Gitta         | 57             | 41                              | StA 2            |
|                | StA 3                       | 4              | 1                               | StA 3            |
|                | StUA                        | 1              | 1                               |                  |
| <b>Summe</b>   |                             | <b>710</b>     | <b>414</b>                      |                  |